

Arthur Bally-Herzog

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Revue suisse de numismatique = Schweizerische numismatische Rundschau**

Band (Jahr): **18 (1912)**

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ein freundliches Andenken bewahren. Möge an Gattin und Kindern unseres entschlafenen Freundes all die Liebe und Treue gesegnet sein, welche stets als hellster Sonnenschein sein Leben durchleuchtete.

Emil DREYFUS,
Präsident der Genfersektion.

Arthur Bally-Herzog.

Nous avons appris avec un vrai chagrin le décès survenu, à la fin de décembre, de notre collègue, M. Arthur Bally-Herzog, à Schönenwerd. Nous reviendrons dans le prochain fascicule sur la vie et l'activité de cet homme de bien, dont la mort est profondément regrettable.

François Conchon.

Au moment de mettre sous presse, nous apprenons le décès de notre collègue, M. F. Conchon, survenu le 8 février, sociétaire depuis 1890. Tous ceux qui fréquentent nos assemblées générales se souviendront de cet aimable collègue, qui suivait assidûment nos réunions.

